

Tennisspieler steigen erstmals in Ostliga auf

Es ist eine absolute Premiere für den Tennisclub Limbach e.V.: Die Herren 40 haben nun doch noch den Aufstieg in die Ostliga – die zweithöchste deutsche Spielklasse – geschafft. „Das gab es noch nie in Limbach, wir sind sehr stolz darauf“, sagt Vereinspräsident Reinhard Kluge. Nachdem die Herren im vergangenen Jahr Sachsenmeister geworden sind und damit an den Aufstiegsspielen teilnehmen durften, sah nämlich erstmal nichts nach Ostliga aus. „Die Spiele haben wir leider nicht gewonnen. Aber dann kam ein Anruf vom Sächsischen Tennisverband, ob wir nicht doch noch in die Ostliga wollen“, erzählt Kluge. Zu den Hintergründen, warum die Limbacher diese Chance bekommen habe, wisse er nichts. Die Freude darüber sei aber umso größer. Es ist das erste Mal überhaupt, dass eine Mannschaft des TC diese Chance bekommt. „Wir erhoffen uns dadurch eine größere Bekanntheit, auch über Sachsen hinaus und dass sich das Renommee für unsere eigenen Turniere erhöht“, so Kluge.

Text und Foto: Steffi Hofmann



Die Mannschaft will im Neuland Ostliga mit folgender Stammbesetzung antreten: Steffen Petzold, Bert Maibier, Ralf Görmar, Reinhard Kluge, Uwe Störl und Alf Lehmann (v.l.). Weitere Spieler, die über die Jahre hinweg an den Aufstiegen Anteil hatten, werden ebenfalls ihre Einsätze erhalten, kündigt Vereinschef Reinhard Kluge an.